„Europa macht Schule“: Wir bringen Europa ins Klassenzimmer

Virtuell, 27.10.2020

Martina Blindert
Programmleitung „Europa macht Schule“, DAAD

Robert Gieske
1. Vorstandsvorsitzender, Europa macht Schule e.V.

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

AGENDA

I. EmS-Rahmendaten
II. EmS-Standortarbeit
III. Gaststudierende bei EmS
IV. Gemeinsames Brainstorming: *Wie können EmS und LEI kooperieren?*
V. Offene Fragen und Diskussion

I. Vorstellung der EmS-Rahmendaten

DIE IDEE DES PROGRAMMS

- EmS bringt Europa ins Klassenzimmer: Gaststudierende aus ganz Europa stellen Schüler/-innen an deutschen Schulen ihr Heimatland vor.
- Zusammenarbeit mit gemeinsamer Zielsetzung: Die Vorstellung des Heimatlandes findet als Projekt statt.
- Europa wird konkret und lebendig: Das Projekt soll möglichst kreativ und anschaulich sein.

DIE ZIELE DES PROGRAMMS

- Mit dieser einfachen aber wirkungsvollen Idee:

  ergänzt das Programm den Aufenthalt von Gaststudierenden in Deutschland.

  können Schüler/-innen das jeweilige Heimatland aus ganz persönlicher Perspektive kennenlernen.

  wirbt das Programm schon bei Schüler/-innen für europäische Mobilität.

- Ziel ist es, den Gedanken des europäischen Austauschs lebendig werden zu lassen, das Wissen über andere Kulturen Europas zu vergrößern und einen konkreten Zugang zum Themenfeld „Europa“ zu schaffen.

ZAHLEN ZU „EUROPA MACHT SCHULE“

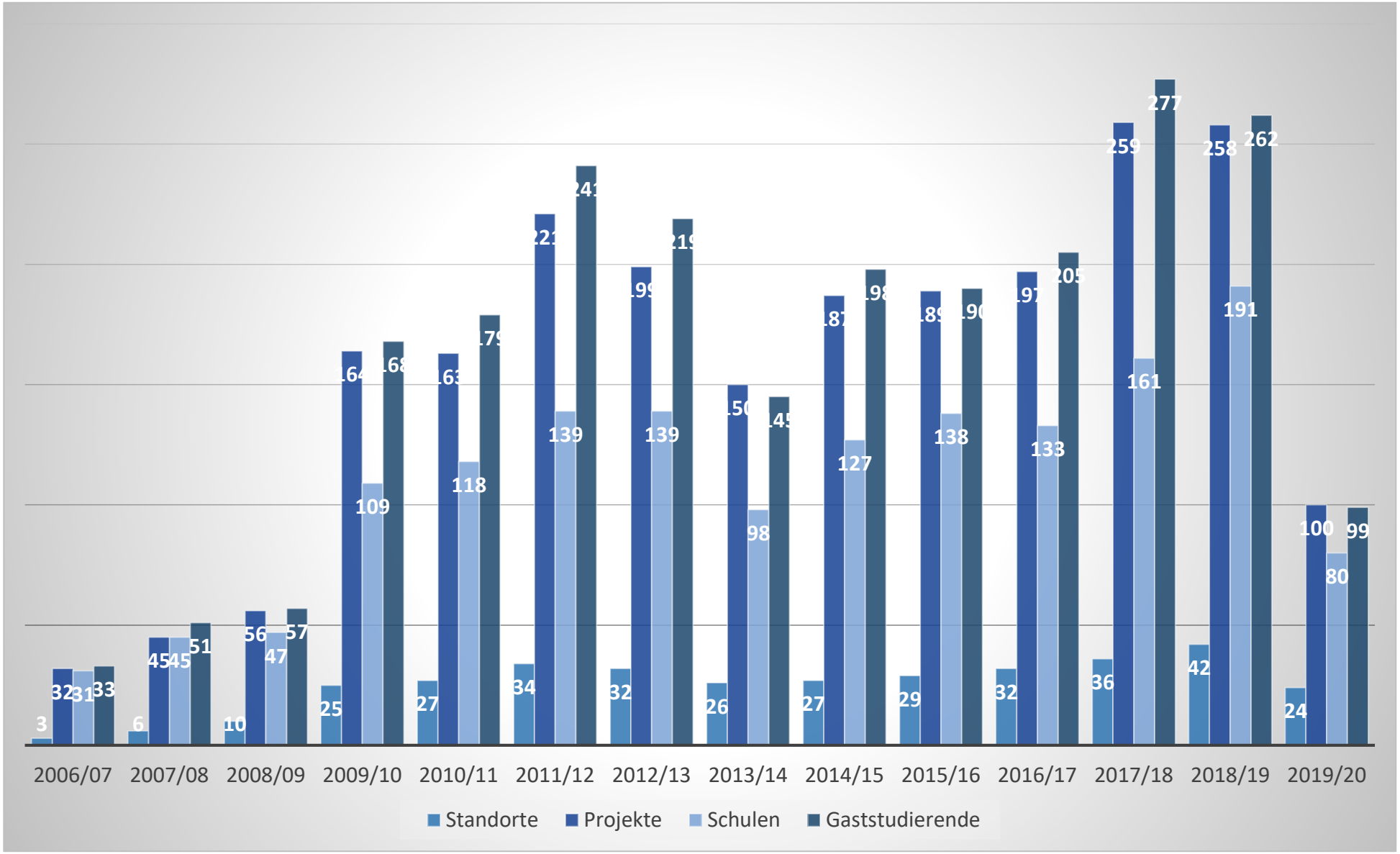
Jedes Jahr:

- Etwa **200 Projekte** erreichen jährlich rund **5.000 Schüler/-innen** in **ca. 150 Schulen**
- Jedes Jahr beteiligen sich ca. **35 Standorte** mit **über 200 ehrenamtlich aktiven Standortmitgliedern**

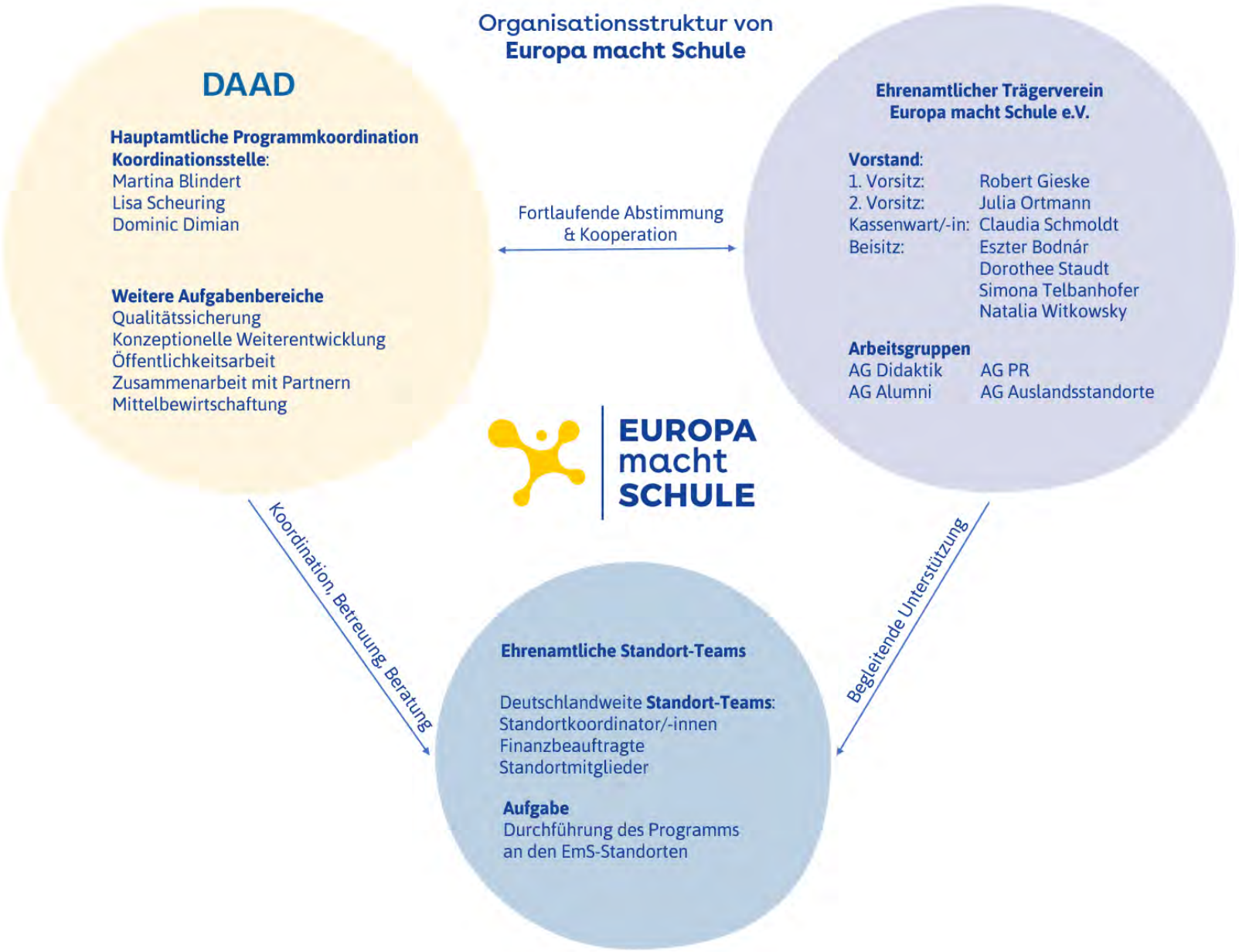
2006 – 2019:

- Etwa **2.200 Gaststudierende** nahmen bisher an „Europa macht Schule“ teil und führten insgesamt **2.100 Schulprojekte** durch
- Mit den Projekten wurden rund **52.500 Schülerinnen/-innen** erreicht

EmS-ENTWICKLUNG 2006 – 2020

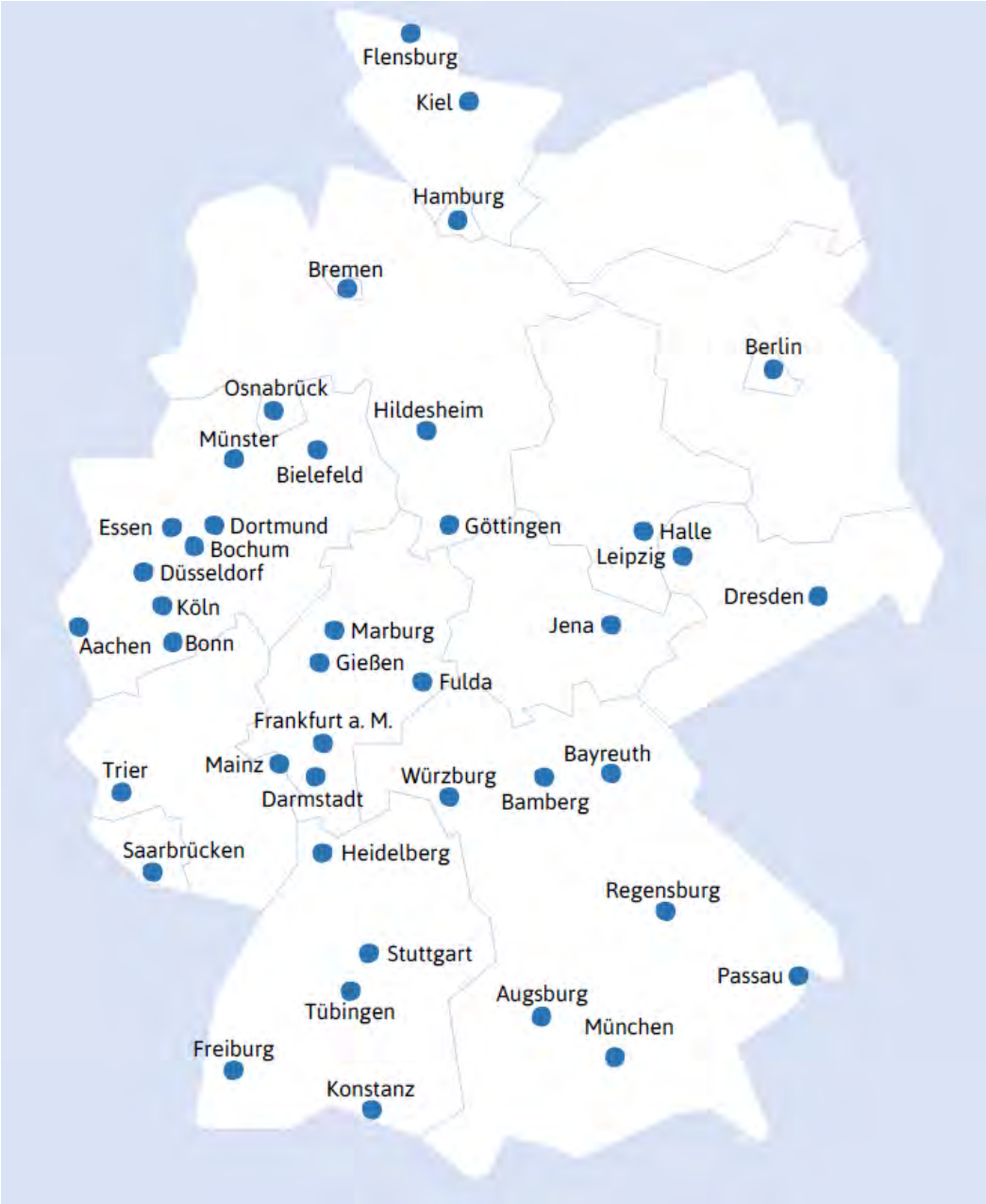


STRUKTUR VON „EUROPA MACHT SCHULE“



II. Vorstellung der EmS-Standortarbeit

STANDORTE VON „EUROPA MACHT SCHULE“



Jährliche Neugründung möglich

INFORMATIONEN ZU DEN STANDORT-TEAMS

Die Organisation erfolgt dezentral und ehrenamtlich durch Standort-Teams aus Studierenden der einzelnen Hochschulen.

Die Standort-Teams agieren eigenständig und damit unabhängig von den Hochschulen

Die Aufgaben dieser Standort-Teams bestehen aus:

- Teilnehmerwerbung und -koordination
- Teilnehmerbetreuung
- Organisation einer Auftakt- und einer Abschlussveranstaltung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzmanagement

INFORMATIONEN ZU DEN STANDORT-TEAMS (2)

Die Standort-Teams werden durch die DAAD-Koordination betreut und beraten, der Verein Europa macht Schule e.V. organisiert Veranstaltungen für die Teams.

Die Standort-Teams erhalten u.a.:

- Online-Schulungen zur Programmdurchführung
- Leitfaden zur Programmdurchführung
- Leitfaden für Gaststudierende und Lehrkräfte
- Budget für die Organisation
- Werbematerialien & Co.
- Teilnahmemöglichkeit an Veranstaltungen des Vereins Europa macht Schule e.V.: Welcome(Back)-Treffen und Jahrestreffen

PROGRAMMABLAUF

Zeitfenster 1-Semester-Projekte	Zeitfenster 2-Semester-Projekte	Schritte
Vorbereitung		
Bis November		Verbindliche Anmeldung für das Programm (Gaststudierende und Schulen)
November/Dezember		Koordinationstreffen zwischen Lehrkräften und Studierenden
Umsetzung		
November/Dezember	Dezember/Januar	Weitere Absprachen zwischen Studierenden und Lehrkräften, erste Besuche im Unterricht
Dezember/Januar	Januar – April/Mai	Durchführung des geplanten Projektes
Februar		Zwischentreffen bzw. Abschlussveranstaltung
Abschlussveranstaltung		
Bis Mai		Gemeinsame Präsentation aller Projekte

III. Gaststudierende

PROJEKTE DER GASTSTUDIERENDEN

- Projekt zum Heimatland
- Europäische Gaststudierende aller Fachrichtungen
- 3 – 5 Unterrichtsstunden
- Auf Deutsch
- Inhaltlich und zeitlich eigenständige Planung durch Lehrkraft und Studierende
- Nach Projektabschluss: Zertifikat, Aufwandsentschädigung

ZIELE DES PROGRAMMS FÜR GASTSTUDIERENDE

- **Integration der Studierenden in die Lebenszusammenhänge ihres Gastgeberlandes**
- **Intensives Kennenlernen Deutschlands**
- **Verbesserung der Deutschkenntnisse**
- **Schulung interkultureller Kompetenzen**
- **Training von Konzeptions- und Präsentationsfähigkeiten**
- **Möglichkeit für die Studierenden, ihr Heimatland vorzustellen**
- **Möglichkeit der Vermittlung von Fachkenntnissen**

„Mit dieser einfachen, aber wirkungsvollen Idee bereichert das Programm den Aufenthalt von Gaststudierenden.“

KONTAKT ZU „EUROPA MACHT SCHULE“

E-Mail: europamachtschule@daad.de
www.europamachtschule.de

DAAD-KOORDINATIONSTEAM

Martina Blindert
(EmS-Programmleitung)
Tel.: 0228 – 882 8629

Lisa Scheuring
Tel.: 0228 – 882 8756

Dominic Dimian
Tel.: 0228 – 882 8722

VORSTAND VON EUROPA MACHT SCHULE e.V.

Robert Gieske
1. Vorsitzender

Julia Ortmann
2. Vorsitzende

Claudia Schmoldt
Finanzen

Eszter Bodnár
Beisitzerin

Dorothee Staudt
AG Didaktik

Simona Telbanhofer
AG Ausland

Natalia Witkowsky
AG Kommunikation

IV. Gemeinsames Brainstorming: *Wie können EmS und LEI kooperieren?*

BRAINSTORMING

Ziel: Wie kann eine gute Kooperation zwischen LEI und EmS aussehen?

- **Welche Gemeinsamkeiten bestehen zwischen LEI und EmS?**
- **Welche möglichen Synergien gibt es?**
- **Wie könnten sich beide Initiativen gegenseitig unterstützen?**
- **Wie können Kontakte zwischen LEI und EmS hergestellt werden?**
- **Welche Austauschmöglichkeiten gibt es?**

V. Offene Fragen und Diskussion

Vielen Dank für eure Teilnahme!

Noch Fragen?

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst

EU03 – „Europa macht Schule“
Kennedyallee 50
53175 Bonn
https://www.daad.de
https://www.europamachtschule.de

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung